

rakteristische Juncus (eine Binsenart) massenhaft wächst, braucht man mit diesem Ackergeräte 5 bis 15 Pflugarten, um die Saat bedecken zu können.

238. Indien. Pendschab, Khattakrel. (Hohenheim, Nr. 32.) Auch Pendschab = Fünfgewässerland, von den fünf Strömen, welche sich allmählich vereinigen und den Sindhu (Indus) bilden. Ein großes, noch hochgelegenes Gebiet des nördlichsten Vorderindiens, früher eine Provinz des Mogulreiches, dann selbständiger Staat. Hauptstadt Lahore, nach welcher das Gebiet auch den Namen trägt. Sitz der religiösen Sekte der Sikhs, eine religiöse Sekte, welche sich in Lahore, Delhi, Mustan und Agra seit der Mitte des 18. Jahrhunderts entwickelt hat.

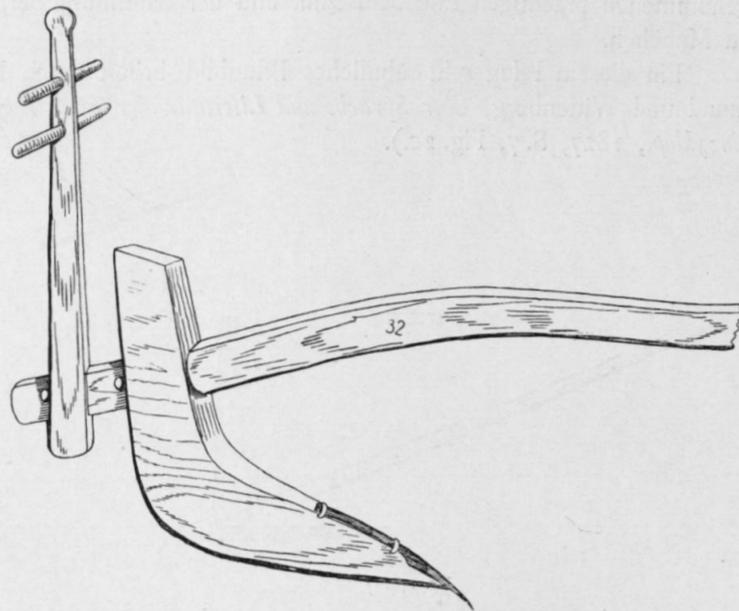


Fig. 238.

Der Stifter der Sekte wollte den Islam und Brahmaismus versöhnen. Ackerbau und Handel wird eifrig betrieben.

Das Pfluggerät ist mit jenem unter Fig. 237 ganz verwandt, nur ist hier die Sohle noch mehr ausgebildet. Das Gerät ist ganz von Holz, nur die Vorderseite der Schar ist mit einer zungenförmigen, nach unten sehr spitzigen Eisenplatte belegt.

Major Beatson (bei LOUDON, *Enzyklop.*, 1827, S. 192) bildet ganz ähnliche Pflüge aus dem schon tiefgelegenen tropischen Hindostan ab.



Fig. 239.

239. Indien. Pendschab. Pflug der Sikhs. (Hohenheim, Nr. 4.) Ganz von Holz, nur auf der hölzernen Schar mit einer längeren, sehr schmalen Eisenplatte belegt. Eigentümlich ist die Sohle mit der Schar gestaltet, wodurch der Pflug zum besseren Tiefgang gezwungen ist.